

Bürgermeister
der
Stadt Eschweiler
Eing.: 15. JAN. 2019

Stadtratsfraktion

UWG

Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Eschweiler

UWG-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler
Herrn Bürgermeister Bertram
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Zimmer 178; Tel.: 02403/71-546; Fax: 71-521
E-Mail uwg-fraktion@eschweiler.de

Vorsitzender: *Erich Spies*
Telefon: 02403/66300

Geschäftsführer: *Manfred Waltermann*
Telefon: 02403/505671

Eschweiler, den 11.01.19

Antrag auf gemeinsame Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses mit Besichtigung der Schwimmhalle Jahnstraße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

anlässlich der Ratssitzung am 18. Dezember 2018 wurde auch über die VV 390/18 diskutiert.

Notwendige Unterlagen zum TOP waren von der UWG-Fraktion im Vorfeld mehrfach ange-mahnt worden, was u.a. auch zur Verschiebung des TOP vom 29.11.2018 auf den 18.12.2018 geführt hat.

Bis zum Morgen des 18.12.2018 wurde seitens der Verwaltung "nachgeliefert".

In der Ratssitzung am 18.12.2018 wurde schließlich die vom Vorsitzenden des Sportaus-schusses, Herrn Liebchen, bereits in der Sitzung am 21.03.2018 vorgeschlagene gemeinsame Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses und des Sportausschusses für den 20. Februar 2019 zugesagt.

Die UWG-Fraktion beantragt, dass vor dieser Sitzung eine Besichtigung der Örtlichkeiten in der Schwimmhalle Jahnstraße terminiert wird.

Außerdem beantragt die UWG-Fraktion, dass die dem Sachverhalt zur VV 390/18 zu entneh-mende yage Formulierung "Bereits seit dem Jahr 2014 gibt es Anfragen des SC Delphin mit dem Ziel, das Kellergeschoss der Sporthalle Jahnstraße zu einem Schulungs- und Sportzent-rum für schwimmsporttreibende Vereine auszubauen" ergänzt bzw. präzisiert wird.

Nachdem als möglicher Nutzer inzwischen nur noch der SC Delphin übrig geblieben ist und die Kostenschätzung für die notwendigen Um- und Einbauten inzwischen immer höhere Be-träge ausweist, ist es an der Zeit, dass der SC Delphin seine damaligen Anfragen konkretisiert und eine aktuelle Beschlussfassung seines Vorstandes vorlegt, dass die von der Verwaltung

vorgelegte Nebenkostenaufstellung von monatlich 1250 Euro verbindlich vom Verein übernommen wird,

Dieser Beschluss muss aus unserer Sicht vorgelegt werden, ehe weitere Schritte zur Realisierung des Vorhabens unternommen werden.

Bisher liegt nach unserer Kenntnis eine derartige verbindliche Willenserklärung des Vereins nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Waltermann
Stellv. Fraktionsvorsitzender